



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16.02.2022 bis 17.02.2022

Stürmische Nacht

Altmarkkreis Salzwedel, 17.02.2022, 01:45 – 05:20 Uhr

Auf Grund des durchziehenden Sturmtiefs „Ylenia“ kam es auf den Straßen des Altmarkkreises zu mehreren Einsätzen wegen umgestürzter Bäume. Auf der B71 zwischen Gardelegen und Letzlingen mussten durch die Feuerwehr Bäume entfernt werden. Auch auf der Letzlinger Landstraße zwischen Gardelegen und Letzlingen lag ein Baum auf der Fahrbahn. An dieser Stelle erhielten die Beamten die Information, dass auch weiter bei Roxförde die Fahrbahn blockiert sein soll. Schließlich konnten sie feststellen, dass zwei Bäume zwischen Roxförde und Klüden umgestürzt waren. Ebenfalls musste ein Baum auf der L25 bei Weteritz entfernt werden. Diese Einsätze führten zwar zu zeitweisen Verkehrsbehinderungen, verliefen ansonsten aber glimpflich. Nicht so viel Glück hatte ein 25jähriger, der zwischen Berge und Estedt mit einem umgestürzten Baum kollidierte. (Siehe folgende Meldung)

VW vs. Baum

Berge – Estedt, B71, 17.02.2022, 02:00 Uhr

Mit seinem VW war ein 25jähriger auf der B71 von Berge nach Estedt unterwegs. Dabei bemerkte er einen durch den Sturm umgestürzten Baum zu spät und kollidierte mit diesem. Der Fahrer blieb glücklicherweise unverletzt. Sein VW erlitt einen Schaden von schätzungsweise 2500 Euro. Der Baum wurde durch die Feuerwehr von der Straße entfernt.

Nach Windböe gegen einen Baum

Schwiesau – Klötze, L19, 17.02.2022, 08:25 Uhr

Die 24jährige Fahrerin eines SEAT war auf der L19 von Schwiesau nach Klötze unterwegs, als sie von einer Windböe erfasst wurde. Dabei kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß noch leicht gegen einen Straßenbaum. Die Fahrerin erlitt einen Schock und kam zur vorsorglichen Untersuchung in das Altmarkklinikum Gardelegen. Am Fahrzeug entstand vergleichsweise eher geringfügiger Sachschaden in Höhe von etwa 1000 Euro. Der Baum kam gänzlich ungeschoren davon.

LKW landet nach Windböe im Straßengraben

Kalbe, L21, 17.02.2022, 09:20 Uhr

Mit einem LKW Daimler-Benz war ein 44jähriger auf der L21 von Neuendorf am Damm in Richtung Kalbe unterwegs, als er von einer Windböe erfasst wurde. Dabei wurde er nach rechts auf den Grünstreifen gedrückt, rutschte in den Straßengraben und kippte auf die rechte Seite. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Sachschaden wird auf 10.000 Euro geschätzt. Die Straße war zur Bergung des LKW für mehrere Stunden vollgesperrt.

Unfallflucht

Gardelegen, Stendaler Straße, 17.02.2022, 11:45 - 12:00 Uhr

Zum Zwecke des Einkaufens stellte ein 61jähriger seinen Ford Mondeo in Gardelegen in der Stendaler Straße auf dem Parkplatz eines Supermarktes ab. Als er eine Viertelstunde später zu seinem Fahrzeug kam, musste er feststellen, dass ein noch unbekannter Verursacher gegen seinen linken Außenspiegel gefahren war und sich danach unerlaubt von der Unfallstelle entfernte. Der Schaden am Spiegel, welcher nur noch an seiner Verkabelung hing wird auf 250 Euro geschätzt. Wer Hinweise zum Unfall oder dem Verursacher geben kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Gardelegen (03907 7240).

Wildunfall

Binde, B190, 17.02.2022, 03:20 Uhr

Ein 49jähriger war mit seinem Skoda auf der B190 von Binde nach Kläden unterwegs, als er eine Begegnung mit einem Reh hatte. Nach dem Zusammenstoß konnte das Reh anscheinend noch die Flucht ergreifen, während am Skoda ein Schaden von ungefähr 1000 Euro zurückblieb.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de